

Zermatt Bergbahnen

Bauprojekt Schluhmatte



Seit Mitte Juni 2022 hat die Pendelbahn Zermatt – Furi ausgedient und die Rückbauarbeiten rund um das Gebäude der Talstation sind in vollem Gange. Die Seile der Bahn wurden während der letzten Wochen mit dem Hubschrauber demontiert und auch die Stützen sind in ihre Einzelteile zerlegt worden. Mitte Juli 2022 wurden zudem die Verkaufsstellen erfolgreich in das Provisorium auf der gegenüberliegenden Strassenseite verlegt.

Zweckmässig und nachhaltig

Im Herbst 2023 soll das neue Gebäude der Talstation sowie auch die Pendelbahn von Zermatt nach Furi fertiggestellt sein. «Bei der Planung haben wir viel Wert auf die Zweckmässigkeit gelegt», sagt Markus Hasler – CEO der Zermatt Bergbahnen AG. «Der Einstieg zum Matterhorn-Express sowie auch zur Pendelbahn wird ebenerdig und barrierefrei gestaltet», so Hasler weiter. Durch einen unterirdischen Umschlagplatz für Materialtransporte sowie im Hinblick auf die Komplettierung des Matterhorn Alpine Crossing auch für die Gepäcklogistik wird der Verkehr an der Schluhmattstrasse entlastet.

Das in Holz eingekleidete Gebäude wird ab dem Herbst 2023 auch als neues Verwaltungsgebäude der Zermatt Bergbahnen genutzt. So entstehen in den Etagen über der Schalterhalle im Parterre und den Skilockers im ersten Obergeschoss neue Büroräumlichkeiten. Die neue Talstation wird im Minergie-P-Standard konstruiert.

Die nächsten Bauschritte

Die Rückbauarbeiten rund um das Gebäude der Talstation dauern momentan noch an. Auch auf dem Furi an der Bergstation wird bereits fleissig gearbeitet und auf der Strecke beginnt die Garaventa AG Ende September damit, die neuen Stützen für die Pendelbahn zu montieren.

Die neuen Kabinen

Viel frische Luft verspricht bereits jetzt die Fahrt in den Kabinen der neuen Pendelbahn von Zermatt nach Furi. Geplant sind Kabinen mit einer Kapazität von 100 Personen. Das Highlight soll die Stehplattform auf dem Dach der Kabinen bilden, was den Gästen eine uneingeschränkte Sicht auf das Matterhorn und viel frische Luft im Fahrtwind bietet.

Ab Herbst 2023 wird auch die Verwaltung der Zermatt Bergbahnen hier einziehen.